

Sozialausschuss

Protokoll Nr. SOA/07/2006

über die öffentliche Sitzung am 12.09.2006,
VCP-Heim Erlenhof, Lübecker Str. 85

Beginn : 19:30 Uhr
Ende : 21:15 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Frau Doris Brandt

Stadtverordnete

Herr Andreas Fleischer
Frau Annika Korts
Herr Jörn Schade
Herr Johan von Hülsen
Frau Petra Wilmer
Herr Gerald Wittkamp

i.V.f. Frau Kosczowsky-Thiel

Bürgerliche Mitglieder

Frau Nina Holers
Herr Ingo Rolke
Herr Henning Koeppe

ab TOP 6, 20:00 Uhr

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Hendrik Olschewski

i.V.f. Arne Kerlin

Sonstige, Gäste

Frau Böttger

Beratungsstelle Frauen und Mädchen

Herr Erxleben
Herr Overbeck
Frau Patzek

VCP

VCP

Beratungsstelle Frauen und Mädchen

Frau Voss

1. Vorsitzende des Fördervereins
Hagener Waldzwerge e. V.

–

Frau Plätzen

Frauenhaus Ahrensburg

Verwaltung

Frau Gabriele Fricke

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Petra Haebenbrock-Sommer
Herr Hanno Krause
Herr Frank Ropers
Frau Anja Gust

FDL Kultur
FBL III
FDL Jugendpflege
FD Kindertagesstätten, Protokoll-
führerin

Es fehlen entschuldigt

Bürgerliche Mitglieder

Frau Manuela Koszowsky-Thiel

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Besichtigung der Einrichtung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2006 vom 13.06.2006
6. Beratungsstelle Frauen und Mädchen **2006/107**
- Antrag auf finanzielle Förderung zur Anmietung eines Gruppenraumes -
7. 2. Nachtragshaushaltssatzung 2006 **2006/100**
8. Antrag der CDU-Fraktion auf Umwandlung des Fachdienstes "Zentrale Gebäudewirtschaft (ZGW)" in einen Eigenbetrieb **2006/051/1**
9. Altenplanung **2006/110**
- Auftragsvergabe -
10. Verschiedenes
- 10.1. Projekt der Körber-Stiftung
- Bewerbung der Naturgruppe "Die Waldzwerge"
- 10.2. Stormarner Kindertage
- 10.3. Behindertenparkplätze vor Stadtresidenz
- 10.4. Krippenplätze
- 10.5. Beweissicherungsverfahren Kita Zauberredder

10.6. Seniorennetzwerk

1 Besichtigung der Einrichtung

Herr Erxleben und Herr Overbeck vom VCP führen durch die alte Villa auf dem Gelände Erlenhof und berichten über die bisher durchgeführten Sanierungsarbeiten. Gleichzeitig geben Sie einen Ausblick in die zukünftige Nutzung des Stammeshauses. Im Januar 2007 endet der abgeschlossene Mietvertrag, jedoch wird rechtzeitig über eine Verlängerung verhandelt werden.

Die Mitglieder des Sozialausschusses bedanken sich für den Bericht und die Führung durch das Haus.

2 Einwohnerfragestunde

– Ohne Beiträge –

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Sozialausschuss ist beschlussfähig. Herr Koeppe wird durch die Vorsitzende des Sozialausschusses als neues Bürgerliches Mitglied des Sozialausschusses begrüßt und per Handschlag auf die gewissenhafte Aufgabenerfüllung hingewiesen.

4 Anträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist genehmigt.

5 Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2006 vom 13.06.2006

Das Protokoll ist genehmigt.

6 Beratungsstelle Frauen und Mädchen - Antrag auf finanzielle Förderung zur Anmietung eines Gruppenraumes -

2006/107

Die Verwaltung stellt den Beschlussvorschlag vor und unterstreicht die Not-

wendigkeit zur Anmietung eines Gruppenraumes für die Beratungsstelle Frauen und Mädchen. Frau Böttger aus dem Vorstand der Beratungsstelle stellt die Arbeitsweise und die Projekte der Beratungsstelle vor. Frau Patzek erläutert, dass es in Schleswig-Holstein insgesamt 23 Beratungsstellen für Frauen und Mädchen gibt. Hiervon wäre die Ahrensburger Beratungsstelle die einzige, die bisher ohne hauptamtliche Bürokräft arbeiten würde. Aufgrund der finanziellen Enge habe die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen so auch bei der Sparkassenstiftung einen Zuschuss beantragt. Nach kurzer Diskussion wird der Beschlussvorschlag wie folgt abgeändert:

Die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen erhält im Haushaltsjahr 2007 eine Zuwendung von maximal 4.600 €. Im Falle, dass die Sparkassenstiftung einen Zuschuss gewährt, wird der städtische Zuschussanteil in Höhe des Zuschusses der Sparkassenstiftung, jedoch um maximal 1.000 €, reduziert.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

7 2. Nachtragshaushaltssatzung 2006 2006/100

Die Verwaltung erläutert anhand der Änderungsliste zum 2. Nachtragshaushaltssatzungsentwurf 2006 vom 08.08.2006 sowie vom 07.08.2006.

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür
1 Enthaltung**

8 Antrag der CDU-Fraktion auf Umwandlung des Fachdienstes "Zentrale Gebäudewirtschaft (ZGW)" in einen Eigenbetrieb 2006/051/1

Stadtverordnete Willmer berichtet, dass diese Vorlage zunächst in den Fachausschüssen beraten werden sollte, damit die Politik ein Feedback dafür bekommt, inwieweit die Zusammenarbeit zwischen den Fachdiensten und ZGW funktioniert. Herr Krause, Fachbereichsleiter, bittet darum, dass die Thematik intern besprochen werden sollte.

Stadtverordneter Fleischer richtet sein Augenmerk auf die Personalsituation in ZGW. Nach seiner Auffassung habe früher das Bauamt mit insgesamt 8 Mitarbeitern erledigt, wofür heute mittlerweile 10 Mitarbeiter benötigt werden sollen. Zusätzlich weist er darauf hin, dass auch der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss diesen Punkt nicht beraten habe, sondern sich erst in der Oktobersitzung, wenn weitere Erkenntnisse vorliegen, mit dieser Vorlage auseinandersetzen wird. Eine Beratung im September durch die Stadtverordnetenversammlung sei somit schon hinfällig. Auch Herr Rolke, Bürgerliches Mitglied, gibt zu bedenken, dass Schnellschüsse in dieser Angelegenheit nicht im Interesse der Sache sein können. Auch er würde eine Beratung im Oktober begrüßen.

10.1 Projekt der Körber-Stiftung - Bewerbung der Naturgruppe "Die Waldzwerge"

Die Bewerbung liegt dem Protokoll als Anlage bei.

10.2 Stormarner Kindertage

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Fricke, berichtet über ihren Beitrag zum 6. Ahrensburger Kindertag. So werden 2 Schnupperangebote für Jungen und Mädchen angeboten. Das Jungenprojekt „Jungen – stark und selbstbewußt“ war mit 13 Teilnehmern ein voller Erfolg. Für das Projekt der Mädchen „Mädchen können sich wehren“ liegen bereits 20 Anmeldungen vor.

10.3 Behindertenparkplätze vor Stadtresidenz

Frau Holers regt an, die Parkplatzsituation vor der Stadtresidenz in der Hager Allee noch einmal zu überdenken. So befänden sich vor dem Eispavillon mindestens 6 Behindertenparkplätze, jedoch unmittelbar vor der Stadtresidenz nicht ein einziger. Aus ihrer Sicht wären Behindertenparkplätze vor der Stadtresidenz sinnvoll, damit die Bewohner der Stadtresidenz keine weiten Wege zu einem Parkplatz zurücklegen müssten.

Stadtverordneter Schade sagt zu, dieses Thema in den Bau- und Planungsausschuss mitzunehmen.

10.4 Krippenplätze

Eine Übersicht der Auslastung der Krippenangebote in Ahrensburg ist diesem Protokoll beigelegt.

10.5 Beweissicherungsverfahren Kita Zauberredder

Stadtverordneter Schade berichtet, dass die Bauschäden in der Kindertagesstätte Zauberredder bis zum heutigen Tag nicht repariert wurden. Auch unter Hinweis auf das laufende Beweissicherungsverfahren beim Lübecker Landgericht müsse die Stadt für die Mängelbeseitigung Sorge tragen. Ohne Reparatur dieser Baumängel würden die Schäden am Gebäude nur noch größer werden.

10.6 Seniorennetzwerk

Frau Haebenbrock-Sommer berichtet über den regen Austausch und die große Teilnehmerzahl, die insgesamt zu einer guten Zusammenarbeit mit dem Seniorennetzwerk führen.

gez. Doris Brandt
Vorsitz

gez. Anja Gust
Protokoll